

Korps vor Küstrin unter General Hinrichs haben sich keine Veränderungen ereignet. Die russischen Verpflegungs-Gegenstände, welche in Swinemünde ausgeladen worden, treffen jetzt nach und nach auf der Oder ein; es werden davon fürs erste in Güstebiese und Blessin Magazine errichtet. Von der französischen Armee in Schlesien sind keine bestimmte Nachrichten eingegangen; das Anfangs verbreitete Gerücht, dass sich die Franzosen von der Oder und aus dem Grünebergschen Kreise ganz zurückgezogen hätten, hat sich nicht bestätigt; ein Chasseur-Regiment von 300 Pferden, welches sich zuletzt in Wartenberg und Saabor befand, ist nach Liegniz marschirt. Die von den niederschlesischen Kreisen und Städten ausgeschriebene Kontribution von mehreren Naturalien wird mit aller Strenge beigetrieben; mancher Guthsbesitzer hat 2—3000 Reichsthaler zahlen müssen, mehrere davon sind arretirt worden.

Getreyde und Vieh wird in Menge nach Sachsen geführt, an Hafer fehlt es; um den Mangel zu decken, wird derselbe schon grün verfüttert. Der General Victor verlangte durch einen abgesandten Parlamentair die freie Schiffart auf der Oder innerhalb des Crossenschen Kreises, die ihm aber verweigert ward. Die vom französischen Militair verbreitete Nachricht, dass bei dem Wiederausbruch der Feindseligkeiten Crossen ein Haupt-Angriffspunkt seyn werde, verbreitet viel Besorgnisse unter den dortigen Einwohnern. General Moreau ging am 12 ten dieses Vormittag zur Armee durch Züllichau und liess durch den dort postirten Major von Eisenhart den im Grünebergschen Kreise kommandirenden Divisionair General Roussel, der sein alter Waffengefährte ist, begrüßen.

Die Roggen- und Waizen-Erndte ist jetzt in der Provinz als fast beendet anzusehen. Die fugsame Witterung hat sie begünstigt, und alle Nachrichten stimmen darin überein, dass sie zu den vorzüglich geseegneten gehört.

Die Regierung von der Neu-Mark.

Wissmann. Troschel. Thaden. Matthias. Bergius.
Aus Rep. 74, O. Ap. ad Nr. 9, vol. III, Blatt 28f.

Nr. 187.

Regierungspräsident Kieckhöfer berichtet dem König über französische Truppenbewegungen in Schlesien. 17. August.

Oels, den 17 ten August 1813.

Eurer Majestät zeige ich zum Bericht von der Lage der Dinge in dem vom Feinde besetzten Theil der Provinz allerunterthänigst an, dass bei Annäherung des Waffenstillstands-Ablaufs in der Gegend von